

Höhere Handelsschule

Der Bildungsgang richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die ihre berufliche Handlungskompetenz ausbauen möchten, damit ihnen die Eingliederung in eine duale Berufsausbildung möglichst reibungslos gelingt.

Die zweijährige Ausbildung vermittelt den Schülerinnen und Schülern eine berufliche Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung und die Grundzüge einer beruflichen Fachbildung für kaufmännische Berufe und Berufe in der Verwaltung. Um dem absehbaren Bedarf an hochqualifizierten Fachkräften in den Unternehmen gerecht zu werden, führt die Höhere Handelsschule in der Jahrgangsstufe 12 zu einer vollwertigen **Fachhochschulreife (FHR)**. Die Höhere Handelsschule ist eine Schulform der teilqualifizierenden Berufsfachschule.

Unterrichtsfächer

Der berufsbezogene Unterricht orientiert sich inhaltlich an dem Qualifikationsprofil dualer Ausbildungen. Lernbereiche (LB) des berufsbezogenen Unterrichts sind:

- LB 1: Betriebliche Praxis erkunden und Erfahrungen reflektieren
- LB 2: Absatzprozesse planen, durchführen, wertmäßig erfassen und analysieren
- LB 3: Beschaffungsprozesse planen, durchführen, wertmäßig erfassen und analysieren
- LB 4: Absatzpolitische Maßnahmen planen, anwenden und überprüfen
- LB 5: Aufgaben der Personaladministration planen und ausführen

Der berufsübergreifende Unterricht orientiert sich am Bildungsplan zum Erwerb der Fachhochschulreife im Rahmen dualer bzw. vollqualifizierender beruflicher Bildungsgänge vom Oktober 2011 und umfasst die Fächer Sprache und Kommunikation, Fachenglisch, Mathematik / Naturwissenschaften, Wirtschaft und Gesellschaft sowie den Wahlpflichtunterricht.

Darüber hinaus werden betriebliche Ausbildungsabschnitte (berufspraktische Ausbildung) im Umfang von 800 Zeitstunden in die Ausbildung der Jahrgangsstufe 11 integriert.

Aufnahmebedingungen Jahrgangsstufe 11:

- Mittlerer Schulabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Abschluss mit einer Durchschnittsnote von 3,3 oder besser (ohne Sport); in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch muss eine Durchschnittsnote von 3,5 oder besser vorliegen; in keinem dieser Fächer darf es die Note 5 geben.
- unvollendetes 18. Lebensjahr.

Übergangsbedingungen zur Jahrgangsstufe 12:

Über die Fächer Sprache und Kommunikation, Mathematik/Naturwissenschaften, Englisch, Wirtschaft und Gesellschaft sowie die Lernbereiche aus Jahrgangsstufe 11 eine Durchschnittsnote von 3,5 oder besser sowie max. eine Note 5 aber keine Note 6 in diesen Fächern bzw. Lernbereichen. Außerdem wird die erfolgreiche Teilnahme am betrieblichen Ausbildungsabschnitt mit mindestens ausreichenden Leistungen vorausgesetzt.

Abschluss

Eines der Ziele der Jahrgangsstufe 11 ist der Übergang in eine duale Berufsausbildung in einem Betrieb im laufenden Schuljahr oder am Ende des Schuljahres. Um den Schülerinnen und Schülern verwertbare Kompetenzen zu bescheinigen, erhalten sie bei erfolgreichem Absolvieren dieses Jahrgangs am Ende ein Abschlusszeugnis über erreichte Qualifikationen. Eine Wiederholungsmöglichkeit der Jahrgangsstufe 11 für die Schülerinnen und Schüler ist grundsätzlich ausgeschlossen. Mit der bestandenen Abschlussprüfung am Ende der Jahrgangsstufe 12 und einem ausgeglichenen Notenbild im Abschlusszeugnis wird die vollwertige Fachhochschulreife erworben.



■ Information und Anmeldung

Ausbildungsbeginn ist der erste Schultag nach den Sommerferien. Anmeldungen bitte bis zum 31. März des jeweiligen Jahres bei:

Berufliche Schule für Wirtschaft und Handel Hamburg-Mitte (BS 02)

Anckelmannstraße 10, 20537 Hamburg,
Tel.: 428 88 57-0
www.bs02-hamburg.de

Berufliche Schule Wirtschaft, Verkehrstechnik und Berufsvorbereitung - Bergedorf (BS 07)

Billwerder Billdeich 620, 21033 Hamburg,
Tel.: 428 922-0
www.bs07.de

Berufliche Schule Hamburg-Harburg (BS 18)

Göhlbachtal 38, 21073 Hamburg,
Tel.: 428 88 63-0
www.bs18.de

Berufliche Schule City Nord (BS 28)

Tessenowweg 3, 22297 Hamburg,
Tel.: 428 959-200
www.bs28.hamburg

Berufsbildende Ersatzschulen in freier Trägerschaft

Brecht-Schule Hamburg GmbH

Höhere Handelsschule

Norderstr. 163 - 165, 20097 Hamburg,
Tel. 211 112 - 0

Höhere Handelsschule St. Georg

Rostocker Straße 62, 20099 Hamburg,
Tel.: 247 087

Weitere Informationen und Beratung zu
berufsschulischen Angeboten erhalten Sie bei der



Bitte wenden Sie sich an Ihren regionalen Standort:

Bezirk Hamburg-Mitte: Telefon 42812-1315

Bezirk Harburg: Telefon 42812-1371

Bezirk Hamburg-Nord: Telefon 42863-2458

Bezirk Eimsbüttel: Telefon 42863-2045

Bezirk Altona: Telefon 42863-2019

Bezirk Wandsbek: Telefon 42812-1324

Bezirk Bergedorf: Telefon 42812-1455

Telefonischer Hamburg Service: 115

Öffnungszeiten:

montags bis freitags 8:00 bis 12:00 Uhr

donnerstags 16:00 bis 18:00 Uhr

www.jba-hamburg.de